



Facharbeit

Mehrsprachigkeit Auswirkungen auf die Entwicklung des Kindes

Monique Gilmore

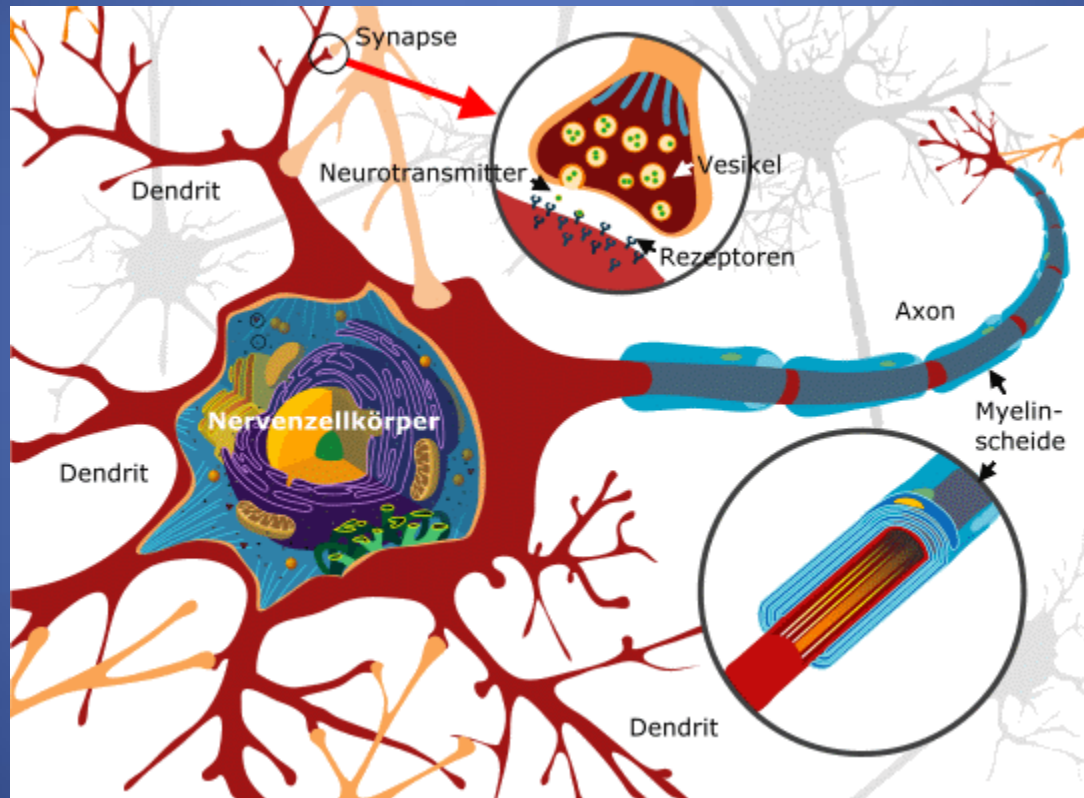
23.07.2018



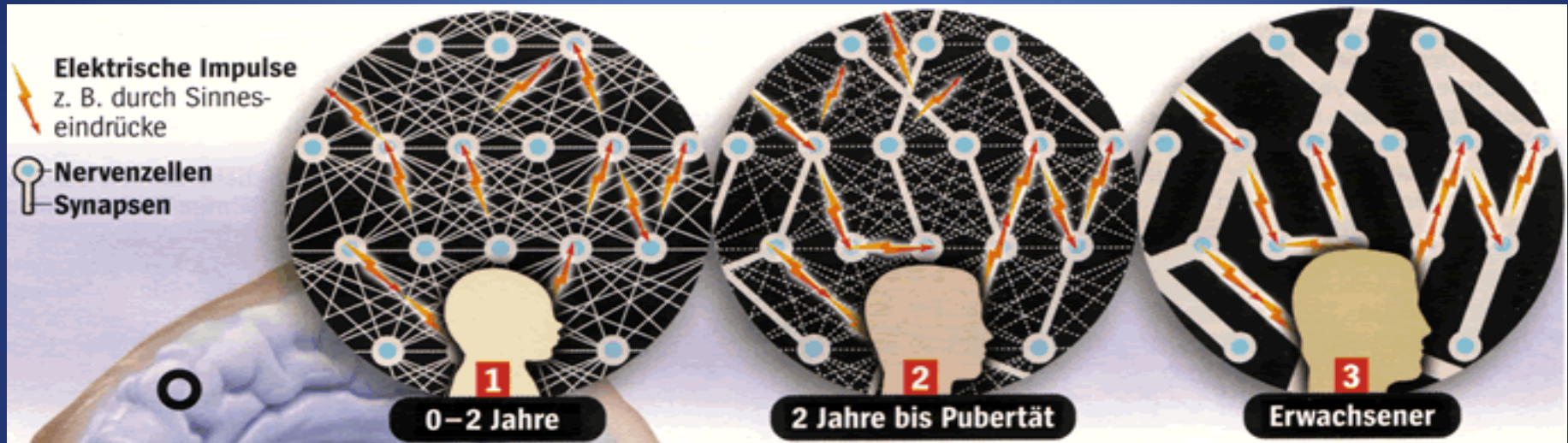
Übersicht

- 1. Kindliche Gehirnentwicklung
- 2. Spracherwerb
- 3. Kritische Zeitfenster
- 4. Vorteile der Mehrsprachigkeit
- 5. Sprachförderung
- 6. Erfahrungen
- 7. Fazit

Gehirnentwicklung im Kind

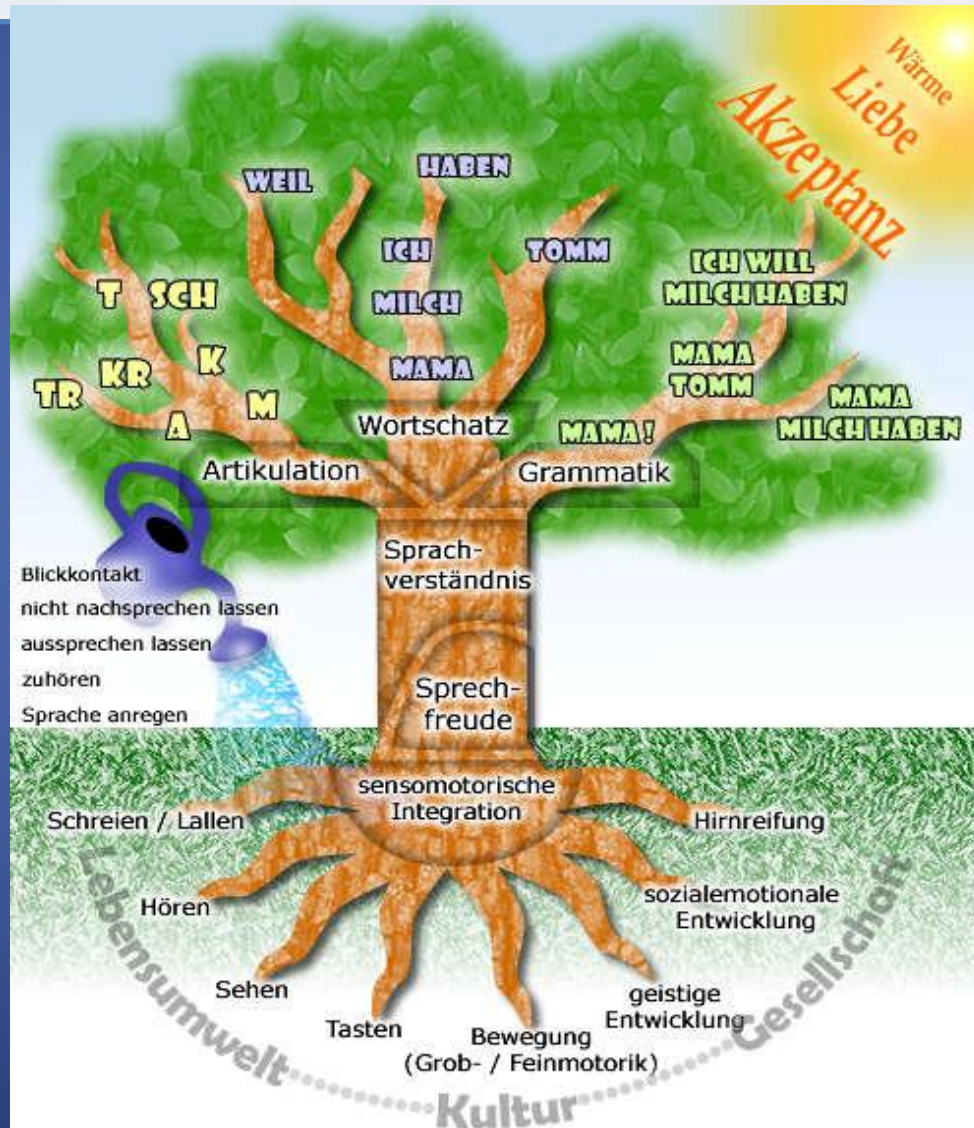


Bildung neuronaler Strukturen



Brain Pruning: Nutzen oder verlieren
Kaspar-Hauser-Versuch

Hebbsche Lernregel



Kritische Zeitfenster

– 0-18 Monate	Soziale Verbindungen
– Prenatal – 4 Jahre	Motorische Fähigkeiten
– 0-3 Jahre	Sprache und Vokabular
– 1-4 Jahre	Mathematik und Logisches Denken
– 3-12 Jahre	Musik



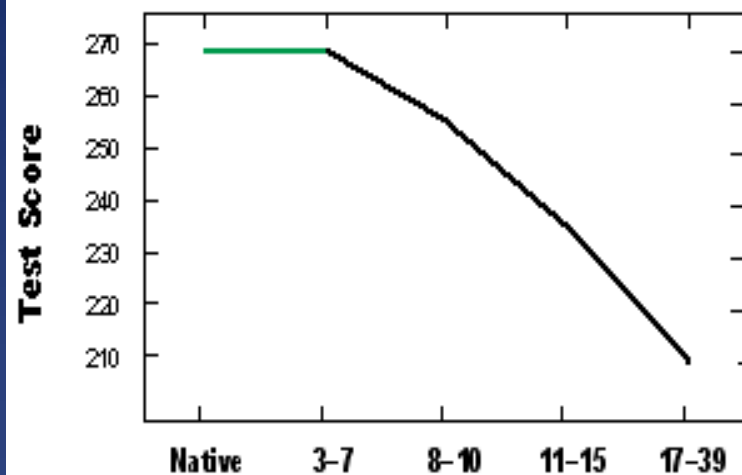
Kritische Periode des Zweitspracherwerbs

Studie: Johnson & Newport 1989

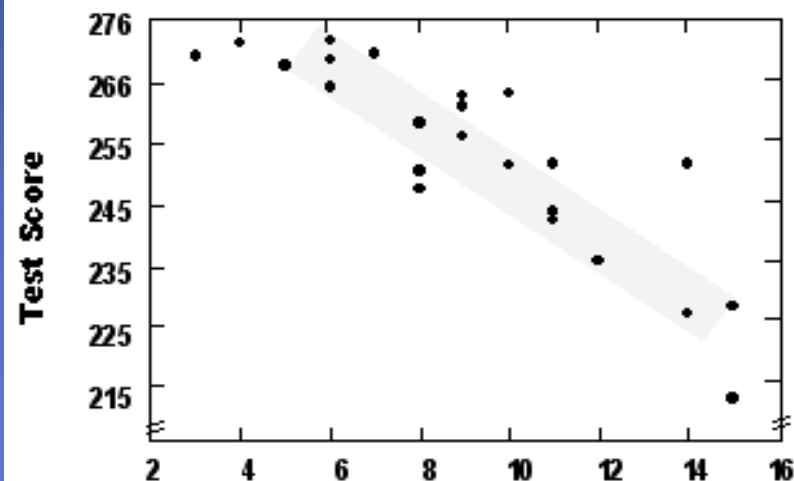
2 Hypothesen

- „Exercise hypothesis“:
- Menschen haben in jungem Alter eine höhere Fähigkeit, Sprachen zu erlernen.
- „Maturational state hypothesis“:
- Menschen in jungem Alter haben eine hohe Fähigkeit Sprachen zu erlernen, die aber mit fortschreitendem Alter verschwindet oder abnimmt.

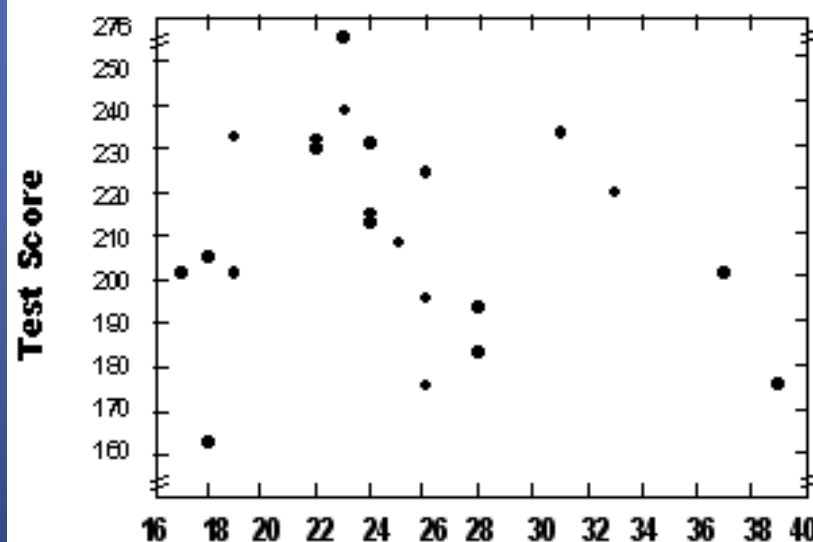
age of arriv. and English grammar score



a. Subjects Arriving Ages 3-15, $r = -.87$



b. Subjects Arriving Ages 17-39, $r = -.16$





Vorteile der Mehrsprachigkeit

- **Erlernen der grammatikalischen Strukturen auf natürliche Art und Weise**
- **Erlernen einer akzentfreien Aussprache**
- **Förderung der Kreativität**
- **Förderung der Empathie Fähigkeit**

Vorteile der Mehrsprachigkeit

- Verbesserte Aufmerksamkeit
- Schutz vor Demenz im Alter
- Berufliche Perspektiven in einer globalisierten Welt



Sprachförderung

- Lernen mit Kopf, Hand und Herz

Ganzheitlichkeit von
Lernen + Erleben + Gestalten + Arbeiten



„Lernen mit Kopf, Herz und Hand“ (*Pestalozzi*)

Quelle: LfL-IBA, Antonie Huber

Erfolgreicher Spracherwerb

- **Positive Erwartungshaltung**
- **Positive Verstärkung**
- **Die Macht der Umleitung**
- **Räumliche Gestaltung**

Zitat von Konfuzius

chinesischer Philosoph 551- 479 v. Chr.

„Sage es mir,
und ich werde es vergessen.
Zeige es mir,
und ich werde es vielleicht behalten.
Lass es mich tun,
und ich werde es können.“

Eigene Erfahrungen



Fazit

„Was Hänschen nicht lernt,
lernt Hans nimmermehr!“



Mehrsprachigkeit –
die Chance für unsere Kinder von heute!